

Planstelle in Brandenburg

Beitrag von „FrozenYoghurt“ vom 12. August 2021 18:04

[Susannea](#): Dann scheint in Brandenburg ja wirklich ein großer Bedarf zu bestehen. Ich habe auch ein paar befristete Angebote bekommen, aber bisher außer diesem einen keins, das mich wirklich ins Grübeln gebracht hat. Mich hält hier eigentlich meine Beziehung zu meiner Freundin. Das Problem ist aber, dass sie sehr an ihre Stadt gebunden ist und es auch offen kommuniziert hat, dass sie dort nicht weg will. Umgekehrt weiß sie aber auch, dass ich mir diesen Luxus zur Zeit einfach nicht leisten kann, es sei denn, ich ergreife einen anderen Beruf, das ist schon länger bekannt. Insofern ist die ganze Situation nicht so einfach. Zur Zeit wohne ich auch noch auf einer eigenen Etage im Elternhaus, und ich habe ein gutes Verhältnis zu meiner Familie, sodass ich sie in der ersten Zeit schon vermissen würde, aber ich glaube, das ist einigermaßen normal und legt sich irgendwann. Man langweilt sich ja nicht, sondern ist zum Arbeiten da. Weniger Zeit zum Grübeln.

[Kris24](#) Das freut mich sehr für dich, dass du dort so gute Erfahrungen sammeln konntest. War es für dich denn immer klar, dass du zurück nach B-W wolltest? Darf ich fragen, wie du den Umzug gestemmt hast, also privat oder mit einem Umzugsunternehmen? Hattest du damals eine Partnerin oder warst du zu dem Zeitpunkt ungebunden? Und konntest du über das Bundesaustauschprogramm letztlich einen Tauschpartner finden?